



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)

396 (29.8.1938) Morgen-Ausgabe A u. B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-399915](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-399915)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Verlagsadresse: 21 (10) am oberen Ende, Hauptredaktion: ...

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. L. 4-6, Fernsprecher: ...

Redaktion: ...

HEUTE: DER GROSSE SPORT

Morgen-Ausgabe A u. B

Montag, 29. August 1938

149. Jahrgang - Nr. 396

Das auslandsdeutsche Bekenntnis der Partei

Prager Befriedigung über die Simon-Rede - Energische sudetendeutsche Klarstellungen

Rudolf Heß spricht in Stuttgart

Richtigstellung der Auslandsverdächtigung gegen das Auslandsdeutschtum

Stuttgart, 28. August. Rudolf Heß sprach heute vor den Auslandsdeutschen. Er begann mit den Worten der Erinnerung an die Größe der Ereignisse und der Entwicklung.

Es sei ein Jahr schwerer Entscheidungen des Führers und vertausendfacher Erwartung des deutschen Volkes gewesen. Die Rückkehr der Ostmark habe die glückliche und schöne Erfüllung eines alten deutschen Traumes gebracht.

und seine Sicherheit vor feindlichem Angriff so weit zu erhöhen, daß es in Ruhe jeder Entscheidung entgegenstehe. Die Eidgenossen gegen Deutschland herzutreten können.

Wer es in ein arbeitsreiches und im Innern glückliches Jahr, so war es zugleich ein Jahr der Stärkung der Freundschaften, die das wiedererhoffte Reich mit anderen großen Nationen geschlossen hat.

„So, meine Parteigenossen“, so lautete Rudolf Heß, „wie wir in Dankbarkeit und Liebe der Führer gedenken, so gedenkt er euch, und er läßt euch auch durch seine Größe hören!“

Der Stellvertreter des Führers spricht dann von dem Kampf und Treue der Deutschen draußen. In den kühnen Zeiten der Freiheitskämpfe seien viele deutsche Volksgenossen draußen der Heimat fern geblieben.

„Rudolf Heß bekennt der Entwicklung, die später bei den Auslandsdeutschen kam, im Krieg und im Weltkrieg.“ Was es in den Jahren des Zwischenschicksals bedeutet, so viel er auch, unter der Herrschaft der Welt brauchen als Deutsche zu leben, für Deutschland zu wirken und trotz allem an Deutschland zu leben, das kann nur der erkennen, der selbst draußen war. Viele von euch, meine Auslandsdeutschen, wissen es! Wie schwer war es doch, wie unheimlich schwer! Und wie wurden viele von euch verachtet, wie verachtet! — Was dann endlich das neue Reich Adolf Hitlers erkann.

„Wenn, wenn auch damit der Tag noch in neuen Teilen der Welt, aber zugleich mit diesem Tag erkann doch auch wieder die Nation, die sie und schließlich sollen wachen, wenn sie es manchmal noch in dieser Welt jenseit. Die Nationen wachen wieder, und heute kommt ihr euch, meine Volksgenossen, Helfer denn je als Deutsche bekennen.“

Die Aufgaben der Auslandsorganisation:

„Rudolf Heß unterbreitete mit eindringlichen Worten die Aufgabe der Auslandsorganisation der NSDAP und teilt damit den Verdachtsgruppen mit, die sie gegen die nationalsozialistischen Deutschen im Ausland immer wieder aus unterschiedlichen Gründen erheben werden.“

„In der Auslandsorganisation der NSDAP hat ihr euch zusammengeschlossen, eine Deutsche in ein solches, ganz nationalsozialistisches, deutsches Volk zu sein.“

Tausend andere auch nicht, wenn ihr es und dort dankbar Aufgaben und Ziele verbrüht.

wendet, aber wenn man glaubt, daß das Nation nationalisierungs etwas nehmen zu können, indem man willkürlich eure äußere Gemeinschaftsform verbietet. Eure Eidgenossen kann man nicht haben, eure Absichten kann man euch verbieten, aber nicht euren nationalsozialistischen Geist und euer deutsches Herz.

Das Herz in euch und der Geist unter euch kann keine Gefahr für euren Volkstum sein, gleichgültig, ob ihr in Eidgruppen zusammengeschlossen seid oder nicht.

Wir und unsere Auslandsdeutschen drängen euch nicht in die Verbältnisse anderer Völker. Mögen sie nach ihrer Passion leben werden! Wir müssen freilich aber auch erwarten, daß sie andere Völker nicht in unsere Angelegenheiten zu wischen suchen und sie uns noch untrübe lassen werden lassen. Mögen sie die „Freiheit des Individuums“ zum Ziel erheben, so wie sie es verstehen. Mögen sie dem Individuum die Freiheit geben, immer mehr in Arbeitslosigkeit, Hunger und Verzweiflung zu verfallen — mögen sie ihm die Freiheit geben, den Volkstumsgeist gegen die eigene Ordnung zu organisieren, um die größte Unfreiheit, die größte Unterdrückung (Fortsetzung auf Seite 2)

Das Gasthaus am Chiemsee



Das erste Gebäude der Reichsautobahn wird am Übersee eröffnet.

England und die Tsecho-Slowakei:

Die Simon-Erklärung zur tschechischen Frage

Keine neuen Garantien! — Englands Interesse an einer friedlichen Lösung

London, 27. August.

Schlagender Sir John Simon hielt am Samstagmorgen in Venedig (Ländchen) eine mit Spannung erwartete Rede über die politische Lage. Die vorangegangene war, ging er dabei auch auf die Entwicklung Englands zur Tsecho-Slowakei ein. Er erklärte, die Stellungnahme Englands sei in der Rede des Premierministers im Unterhaus am 24. März im vollen Umfang und antreffend dargestellt worden.

„Diese Erklärung trifft auch heute noch zu. An ihrem Inhalt ist nichts zu ändern, auch nicht hinsichtlich, um eine Lösung für die Frage in der Tsecho-Slowakei zu finden, müßten alle Beteiligten Beiträge leisten.“

Die Regierung erkennt an, daß in der Tsecho-

Slowakei ein wirkliches Problem vorliegt, das dringend der Lösung bedarf. Wir sind überzeugt, daß, wenn auf beiden Seiten Bitterkeit vorliegt, es möglich sein sollte, eine Lösung zu finden, die allen berechtigten Interessen gerecht wird.

Es ist nicht notwendig, die Wichtigkeit einer solchen friedlichen Lösung zu unterstreichen, denn in der modernen Welt gibt es für die Rückkehrungen des Krieges keine Notwendigkeit.

Die britische Regierung hat ihren Einfluß im tsecho-slowakischen Streit auf beiden Seiten eingesetzt mit dem Ziel, Vermeidung der Meinungsverschiedenheiten zu vermeiden. Wir glauben, es wäre von Nutzen, wenn wir den Parteien den Dienst eines Mannes zur Verfügung stellen, der als Staatsmann Erfahrung hat und auch in Fragen, wo man als Vermittler und Vermittler handeln muß. Diese

Konzeption ist von beiden Parteien begrüßt worden, und Lord Runciman hat sich bereit erklärt, sich zur Verfügung zu stellen. Er ist kein Schlichter — und auch kein Richter —, er ist ein Vermittler und ein Freund. Die guten Wünsche der ganzen Welt, die erkennen, wieviel von seinem Ehrgeiz abhängt, begleiten Lord Runciman bei seiner Vermittlungsaufgabe, deren er sich zum Wohle der Weltöffentlichkeit unterzogen hat.

Lord Runciman ist in Prag nicht als Vertreter der britischen Regierung, sondern als Vertreter aller, die Gerechtigkeit wünschen und Frieden lieben. Ich bin überzeugt, daß alle vernünftigen Menschen in jeder Nation ihn unterstützen und nicht in seinen Bemühungen zu hemmen suchen, um die verschiedenen Elemente des tschechischen Problems einer gerechten Lösung zuzuführen.

Grundsätzlich ist es nicht nur unsere Pflicht, sondern die aller, — und alle sind an Befriedigung interessiert — nicht zu tun, was eine zufriedenstellende Lösung gefährden könnte. Wir hoffen, daß, wenn der richtige Geist herrscht, sich eine friedliche Regelung, die legitime Interessen und Ansprüche ausgleicht, bei Geduld und gutem Willen erreichen lassen sollte.“

Die Außenpolitik der Regierung bezeichnete Simon als politische Friedenspolitik. „Untrübe und liegt ein Jahr großer Sorge und Schwierigkeiten. Ich nicht hat sich Chamberlains Führung oder mehr ausgezeichnet, als in seinen und Lord Halifax' erfindlichen und positiven Bemühungen, die Spannungen zu verringern und die Befriedigung zu fördern.“

Ich meine schließlich gemisser Rolle völlig zu sein, daß ein Krieg unvermeidlich sei oder daß gewisse Länder unsere Hilfe sein müßten.“

Ich möchte lieber die Ansicht proklamieren, daß, wenn alle beteiligten Nationen ihr Bestes dazu beitragen, Konflikte zu beseitigen, und wenn alle Staaten verstanden, in einem fairen Geiste Schwierigkeiten zu lösen, daß dann ein Krieg niemals unvermeidlich ist. Der Einfluß Englands wird immer auf der Seite des Friedens in die Richtung geworfen werden.“

Im Laufe seiner Ausführungen erklärte, Schatzkanzler Simon weiter, es gebe in Europa große Länder mit einem Regierungsverhalten, das sich von dem englischen sehr unterschiede. Das sei aber kein Grund dafür, daß man die englische Außen-

Das Seegefecht in der Straße von Gibraltar

Was will England mit dem nach Gibraltar geflüchteten spanischen Seekräften tun?

Gibraltar, 28. August. (U. V.)

Die gestern nachmittag mitgeteilt wurde, werden von dem spanischen Herrscher „Johannes“ nach 20 Mann der Besatzung vertrieben, nachdem der Herrscher vergeblich verlor, unter dem Feuer spanischer Geschütze die Straße von Gibraltar zu passieren, wobei er von mehreren britischen Schiffen abgewehrt wurde. Der britische Herrscher „Dono“ verließ Gibraltar, um einige der Leuten des „Johannes“ auf hoher See zu befreien.

Von Franco-Seite wird von dem Seegefecht vor Gibraltar folgende Darstellung gegeben: Der Herrscher sei gegen 20 Uhr morgens von Tarifa aus geflohen worden. Die Küstenbatterien hätten auf den über die See lobenden Herrscher, der verlor, mit Vollmacht die Meerenge zu passieren, jedoch das Feuer eröffnet, ebenso die Batterien in Ceuta und Punta Carnero. Der nationalspanische Kreuzer „Canarias“ sei kurz darauf ein getroffen und habe den Herrscher zweimal getroffen, als dieser sich in schneller Fahrt auf Gibraltar zu befinden habe. In dem Gefecht habe kein weiteres Schiff teilgenommen.

In Burgos wird die halbamtliche Meinung ver-

treten, England werden den Seekräften 20 zum Kriegsende gehalten oder Franco ausliefern, da der Herrscher in seinem Kampf geflohen worden sei. Die „Canarias“ und vier Franco-Herrscher hätten Tag und Nacht nach dem „Johannes“ Ausschau gehalten.

Die Admiralität in London erklärt, daß der Herrscher praktisch in keinem Zustand befunden habe, durfte er den neutralen Hafen Gibraltar zur Reparatur aufsuchen. Er könne nur solange bleiben, bis die Hafenbehörden der Ansicht seien, daß er wieder fähig sei. Einmal wieder jenseits der Drei-Meilen-Grenze, läge die Verantwortung der Engländer für den Herrscher wieder auf.

Barcelonas Dank

Barcelona, 27. August.

Aus Barcelona kamte der spanische Außenminister del Rago den Behörden von Gibraltar ein Telegramm, in dem er für die Aufnahme und den Schutz dankte, den der Herrscher „Johannes“ nach dem Gefecht mit dem Kreuzer „Canarias“ im Hafen von Gibraltar gefunden hat.

Die Stadtseite

Mannheim, 20. August

Der September naht

Mannheim am letzten August-Sonntag

Der August bereitet sich zum Abschied vor. Der letzte Sonntag dieses — wie der Kalender sagt — hochsommerlichen Monats weicht in drei Tagen dem Herbst, dem September, der und dann den ersten Herbsttagen bringen wird. Für unsere Stadt ist die letzte Woche der großen Ferien angebrochen. Unsere Schillerfeste beginnt am Sonntag schon die neue Spielzeit. Auf den Feldern um unsere Stadt kann man Erntemaschinen bei der Arbeit sehen. Die Hitze des Jahres ist naht.

Heftiger Ausbruch des letzten und einzigen Sommers hat auch die Kirchweih gefeiert.

In diesem Wochenübergang sind Reckart und Sandhofen daran, die „Kerwe“ zu begehen. Die Kirchweih ist zwar ein nicht-dürftiges Fest, der Ausklang des häuslichen Arbeitstages, und hat wenig genommen im städtischen Festkreis des Jahres seinen Platz. Aber unsere Vororte pflegen eifrig Tradition. Sie hängen an ihren Kirchweihen. Es ist ein schöner Zug, daß die großstädtischen „Mannheimer“ an diesen Kirchweihen der Vororte regen Anteil nehmen. Der feierliche Betrieb, der seit Sonntag in Sandhofen und Reckart herrscht, zeigt so gleich von Vorteil gegenüber vergangenen Zeiten gemeinsamer Selbstständigkeit und vom Gefühl der Verbundenheit zwischen Stadlern und Landgebiel. Es gehört zu den Ehrenpflichten, rückblickend festzuhalten daß der

letzte August-Sonntag wenig hochsommerliches Gepräge trug.

Der Thermograph im Wetterhäuschen beim Postamt, das nunmehr als beständigste Messung für die Himmelsrichtungen ansetzende Bedienung erhalten hat, hielt seine Wärmefarbe auch gestern

Vom Wehrleistungsgefecht: Der Pferde- und Kraftfahrzeugersatz des Heeres

Vorschriften zur Deckung des Bedarfs an Supplieren, Geispennen und Kraftwagen

Durch gemeinsame Anordnung des Chefs des Oberkommandos der Wehrmacht und des Reichsinnenministers sind jetzt auf Grund des Wehrleistungsgefehls die Ergänzungsmaßnahmen für Pferde- und Kraftfahrzeuge erlassen.

Die Pferde-Ergänzungsmaßnahmen regelt das Verfahren zur

Deckung des Bedarfs der Wehrmacht an Pferden, Maultieren und Maulteilen sowie an Geispennmaschinen. Das Verfahren gliedert sich in Erstellung, Vormerkung, Aushebung und Einberufung. Als Grundlage für die Erstellung erfolgt eine einmalige Bestandsaufnahme aller Pferde, Maultiere und Maulteile sowie aller Geispennfahrzeuge in den Gemeinden, in denen die Pferde- und Geispennfahrzeuge ihren dauernden Standort haben. Am Ende jeden Jahres hat die Gemeindebehörde die Vollständigkeit der Pferdebestände zu prüfen.

Zur Gewinnung eines Überblicks über die Tauglichkeit für Wehrzwecke finden Vormerkungen statt. Die Wehrleistungsinspektion stellt einen Plan für die Verteilung des Gesamtbedarfs auf, wobei die Bedürfnisse der Wirtschaft, der Landwirtschaft und der öffentlichen Verwaltungen nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Auf Grund des Bedarfserstellungsplans wird der Aushebungsplan aufgestellt. Für jeden Wehrleistungsbereich wird eine Pferdebeschaffungskommission eingesetzt. Die Vergütung wird mit dem Eigentümer vom Leiter der Kommission nach Anhörung des Sachverständigen vereinbart. Die für die Aushebung getroffenen Vorbereitungen finden auch für die Einberufung von Pferden für besondere Übungen der Wehrmacht, für ihren Einsatz bei Hochwässern oder für sonstige Zwecke Anwendung. In diesem Falle werden sie aber nur vorübergehend gegen Vergütung in Anspruch genommen.

unter der 20-Grad-Grenze. Kühl war es also — wenigstens tagsüber — nicht, aber der Himmel war wiederum grau verhangen. Nur die Taube, daß er, von einem Störker am Nachmittag abgesehen, dennoch nicht hielt, verführte uns mit diesem wenig erfreulichen Ausblick. Das Musikkorps der Fliegerhorstkommandantur konnte glücklicherweise ohne nässe Überbrückung sein Standkonzert am Volkerturm durchführen. Die knieligen Mitglieder mit Musikleiter Fischer fanden denn auch eine große und beschäftigende Jährestschicht. Dankbar wurde auch von den am Samstagabend auf dem Rhein nach Worms zum Badischen Fest fahrenden Mannheimer zur Kenntnis genommen, daß der Himmel der Feststunde keinen Niederschlag, aber eine „Mondschineinahrt“ war dieser Ausflug natürlich nicht.

Auch der Sport kam diesmal wieder härter an West.

Auf den Tennisplätzen am Friedrichring ging das

große internationale Turnier zu Ende. Im Fußball aber ging es an diesem Sonntag wieder um mehr als nur um in Gesellschaftsspielen errungene Siege. Zwar haben die Wehrleistungsleute noch nicht begonnen, aber es wurde wieder einmal um den Tschammer-Pokal gekämpft, und damit ist in Mannheim die Weltbühle wieder, was sie können. Raddem wir gerade vom Sport reden, sei auch darauf hingewiesen, daß Raddisziplinierter Vochner am Samstagnachmittag denen, die gerade auf dem Flugplatz oder in der Nähe weilen, eine überraschenderweise gebotene Freude bereitet, als er plötzlich seine Maschine in die Höhe riß und dann eine Reihe Flugportlicher Zirkusstücke servierte: Voopings nach vorn, Wehrflüge rechts und links, doppelt gerissene Rollen und anderes mehr. Diese Kunst ereigt immer wieder allergrößtes Interesse — auch wenn man schließlich merkt, daß während des Stauens der Kasse kalt wurde.

Dr. W. Th.

In ähnlicher Weise ist der Kraftfahrzeugbedarf der Wehrmacht geregelt.

Auch hier gliedert sich das Verfahren in Erstellung, Vormerkung, Aushebung und Einberufung. Zur Gewinnung eines Überblicks über Zustand und Eignung der für Zwecke der Landesverteidigung vorgesehenen Kraftfahrzeuge finden militärische Formulierungen statt. Dazu können alle Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeuganhänger und Anhänger herangezogen werden, die sich nicht nur vorübergehend im Reichsgebiet befinden. Besetzt sind in der Hauptsache nur die amtlichen ausländischen Vertretungen, die amtierenden Minister, Staatssekretäre, Reichsstatthalter, Oberpräsidenten und gleichbedeutende Beamte, Offiziere und Führer des Reichsarbeitsdiensts, die SS-Verfügungstruppe und die SS-Totenkopfverbände. Die Kraftfahrzeugbesitzer haben die Bestimmungen über Vormerkung und Aushebung der Kraftfahrzeuge und über ihre Wehrpflicht genau zu beachten. Wird das Kraftfahrzeug ausgedient, so wird der Uebernahmevertrag auf Grund eines Beschlusses von Sachverständigen geschlossen. Wertmäßig Jucheder wird besonders in Rechnung gestellt. Auch bei Kraftfahrzeugen gelten die Bestimmungen auch für die Einberufung zu besonderen Übungen der Wehrmacht. In diesem Falle werden die Fahrzeuge nur zur Benutzung überlassen und bleiben Eigentum der Leistungspflichtigen.

** Ergänzungsmaßnahmen für Hindertelge Bedere. Neben den Vatenschüssen für vierte und weitere Kinder hat die Reichsregierung den NS-Wehrbund 20.000 Reichsmark als Ergänzungs- und Studienbeihilfen für kinderreiche Mitglieder des Bundes bereitgestellt. Sie kommen in erster Linie für solche Mitglieder in Betracht, die ihre Kinder dem Erziehungsbezug zulassen wollen, aber auch, wenn ihre Kinder andere Berufe ergreifen. Es können auch, wenn Mittel vorhanden sind, Kinder berufsbereitender kinderreicher Volksgenossen unterstützt werden, wenn die Kinder die Lehrerbildung oder Universität besuchen.

** 70. Geburtstag. Andreas Streckert, 70, 14, bezieht am Montag, dem 20. August, seinen 70. Geburtstag. Der Jubilar ist schon jahrzehntelang ein treuer Leser unseres Blattes. Wir gratulieren!



Das ist Tabak!

Sonnendurchglühter, goldgelber Tabak, schon im Orient sorgsam gepflegt und in unseren Betrieben fachgerecht verarbeitet! Das zu wissen, ist wichtig für Sie. Deshalb zeigen wir offen und deutlich, was jede SALEM-Zigarette enthält: echten Orienttabak, lang und fein geschnitten.

SALEM RUND O/M

Urteilen Sie selbst!

Stud siegt am Großglockner

Stud auf Auto-Union Deutscher Bergmeister vor Lang und von Brauchitsch beide auf Mercedes-Benz

Jell am See, 28. Aug.

Spannende Kämpfe um die deutsche Bergmeisterschaft brachte am Sonntag der Große Bergpreis von Deutschland auf dem 12,5 km langen Stud Berleiten — Fuhrer der Großglockner-Hochalpen — im Rahmen der Großen Glockner-Hochalpen-Expedition. Am ersten Tag haben hier die Fahrer einen großen internationalen Renntag und der deutsche Großglockner-Hochalpen-Expedition einen großen Erfolg gefeiert. Sehr viele Zuschauer waren gekommen, um Zeuge dieses kraftvollen Rennens zu sein. Sieger der großen Rennwagenklasse aber, des Kampfes also, den man naturgemäß mit größter Spannung erwartete, wurde Stud auf Auto-Union, der damit wieder einmal mit einer prächtigen Leistung einen neuen Höhenkampf gewann. Sehr viele Zuschauer waren gekommen, um Zeuge dieses kraftvollen Rennens zu sein. Sieger der großen Rennwagenklasse aber, des Kampfes also, den man naturgemäß mit größter Spannung erwartete, wurde Stud auf Auto-Union, der damit wieder einmal mit einer prächtigen Leistung einen neuen Höhenkampf gewann.

es in der Klasse der Wagen bis 2 Liter ohne Kompressor auf die verbliebene Zeit von 22:04 Min. mit einem Durchschnitt von 68,25 km/h. Wegen dieses Bergrennen kamen die 1938-Privatfahrer natürlich nicht an. Immerhin lag der Name eines Grifca mit einem 1938 mit Leichtmetallmotor noch günstiger als von Grifca mit seinem 1938, der die höhere Stellung der beiden anderen Wagen durch glänzende Fahrweise ausgleichen vermag. Aber er wurde sich dann doch mit dem dritten Platz hinter Jahn und Grifca begnügen.

1100 ccm. konnte Neumeier-Buschbach einen neuen Erfolg seiner konstruktiven Arbeit mit seinem selbst ausgearbeiteten 1938 verbuchen.

Mit der Siegerehrung durch Kommandant G. S. L. in Anwesenheit des österreichischen Ministerpräsidenten und des Generals der Gendarmerie ging gegen 5 Uhr der Tag zu Ende.

Die Ergebnisse:
Mercedes-Benz 1938 1. Stud (Auto-Union) auf 22:04 Min. = 68,25 km/h. 2. Jahn (Mercedes-Benz) auf 22:15 Min. = 67,5 km/h. 3. Grifca (Mercedes-Benz) auf 22:30 Min. = 66,5 km/h. 4. Neumeier-Buschbach (1938) auf 22:45 Min. = 65,5 km/h. 5. ...

Deutscher Leichtathletiksieg in Stockholm

Deutschland besiegt Schweden mit 108:100 Punkten — Schweden führte am ersten Tag mit 53,51 Punkten

Zieg Regen Großkampfstimmung

„Sonderkämpfe mit Teilnehmern“ war das Motto der Leichtathleten in Stockholm, die sich am ersten Tag um den ersten Platz im Hammerwerfen und im Speerwurf bemühten. In der Hammerwerferklasse trat Stud auf, der mit einer Wucht von 108:100 Punkten die deutsche Mannschaft anführte. Schweden führte am ersten Tag mit 53,51 Punkten.

Blief soll sich den Weltrekord

Blief soll sich den Weltrekord. Blief soll sich den Weltrekord. Blief soll sich den Weltrekord. Blief soll sich den Weltrekord. Blief soll sich den Weltrekord.

4 mal 100 Meter: 1. Deutschland (Berth, ...)

4 mal 100 Meter: 1. Deutschland (Berth, ...). 4 mal 100 Meter: 1. Deutschland (Berth, ...). 4 mal 100 Meter: 1. Deutschland (Berth, ...).

Zweiter Tag von Schweden

Zweiter Tag von Schweden. Der zweite Tag von Schweden. Der zweite Tag von Schweden. Der zweite Tag von Schweden.

Mit der morgigen gegen 9 Uhr von Jell am See zum Großglockner hinauffahren, lag es fast so aus, als ob nach Regen und Schnee der Kräfteanstieg der Himmel nun auflösen sollte. Nur einzelne Wolkenstreifen zogen um das Großglocknermassiv und die umliegenden Gipfel. Die Zuschauer, die mit uns zur Rennstrecke kamen, erzielten die erste Freude eines herrlichen Bergmorgens. Wir waren aber die Stunde des Starts herangekommen. Die ersten 100 Meter waren für die Fahrer ein Kampf um die ersten Plätze. Stud auf Auto-Union führte die Liste an. Die Fahrer kämpften um die ersten Plätze. Stud auf Auto-Union führte die Liste an.

Die lange Reihe der Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch. Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch.

Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch. Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch.

Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch. Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch.

Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch. Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch.

Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch. Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch.

Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch. Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch.

Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch. Die Teilnehmerinnen der Schwedinnen mit dem 100-Meter-Lauf, der nach dem ersten Tag überstanden hat und jetzt die Spitze, die Deutschen führen nur noch.

Der zweite Platz von Meinfels mit 103 Meter beim ersten Versuch ist ein neuer Rekord bei Coblenz und Meinfels.
 Der zweite Platz von Meinfels mit 103 Meter beim ersten Versuch ist ein neuer Rekord bei Coblenz und Meinfels. Der dritte Platz von Meinfels mit 103 Meter beim ersten Versuch ist ein neuer Rekord bei Coblenz und Meinfels. Der vierte Platz von Meinfels mit 103 Meter beim ersten Versuch ist ein neuer Rekord bei Coblenz und Meinfels.

Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen.
 Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen.

Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen.
 Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen.

Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen.
 Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen.

Abichluß der Großen Baden-Badener Woche

Der italienische Stall des Goldo siegt im Preis der Stadt Baden-Baden vor Etching und Schill

Baden-Baden, 19. August. (Eigener Drahtbericht.)

Der erste und letzte Sonntag zeigte sich witterungsmäßig keinen Besonderheiten an. Zwar zeigte sich die Sonne nur hin und wieder durch den leichten Wolkenschleier, aber es war doch ein recht angenehmer Sonntag, der viele Besucher auf den Wiesengelände lockte. So wurde es wieder ein recht großer Tag, der nicht nur gesellschaftlich, sondern auch sportlich ein Erfolg war. Unter den Besuchern auf dem Stadtweg sah man u. a. Reichsfiskus v. Papen und Reichspräsident Dr. Brüning.

International, wie es beabsichtigt, endete auch das diesjährige Jubiläum-Meeting, das erneut bewies, daß die unermüdet zu Ende gehende Große Woche im internationalen Reiterbetrieb nach wie vor ihre Ausnahmestellung behauptet.

Mittels war und in die Bahn, auf der sich die internationalen und nationalen Reitervereinigungen an diesem Sonntag abteilten, um sich in diesem Jahre wiederum ein erfolgreiches Reitturnier auszuspielen. Die Stadt Baden-Baden hat in diesem Jahre eine große Aufgabe zu lösen. Das Turnier der Stadt Baden-Baden ist ein Wettbewerb zwischen den besten Reitern der Welt, der sich seit Jahren in Baden-Baden abspielt. In diesem Jahre wird es ein Turnier sein, das sich über zwei Tage erstrecken wird. Die ersten beiden Tage werden am Sonntag den 20. August stattfinden. Der dritte Tag wird am Montag den 21. August stattfinden. Die ersten beiden Tage werden von 10 bis 12 Uhr abgehalten werden. Der dritte Tag wird von 10 bis 12 Uhr abgehalten werden. Die ersten beiden Tage werden von 10 bis 12 Uhr abgehalten werden. Der dritte Tag wird von 10 bis 12 Uhr abgehalten werden.

Am den Preis der Stadt Baden-Baden der ersten beiden Tage wird ein Preis von 1000 Reichsmark ausgesetzt sein. Der dritte Tag wird ein Preis von 1000 Reichsmark ausgesetzt sein. Die ersten beiden Tage werden von 10 bis 12 Uhr abgehalten werden. Der dritte Tag wird von 10 bis 12 Uhr abgehalten werden.

Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen.

Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen.

Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen. Die ersten drei Plätze bei Meinfels werden von Meinfels eingenommen.

Deutsche Jugend-Meisterschaften in Frankfurt

Von 89 Mannheim ist Handballmeister — 1. FC Pfalzheim Dritter im Fußball

Handball. Die Meisterschaften der Handballer wurden am Sonntag in Frankfurt abgehalten. 89 Mannschaften nahmen teil. 1. FC Pfalzheim wurde Dritter im Fußball.

Sannover gewann die Dochen-Meisterschaft. Die Dochen-Meisterschaft wurde am Sonntag in Sannover abgehalten. Sannover gewann die Meisterschaft.

Die Meisterschaft der Handballer. Die Meisterschaft der Handballer wurde am Sonntag in Frankfurt abgehalten. 89 Mannschaften nahmen teil.

Bezirksklasse Unterbaden-West tagte

Die ersten Spieltermine — Vermehrter Abstieg — Ein großes Delftagprogramm

Die ersten Spieltermine der Bezirksklasse Unterbaden-West wurden am Sonntag in Koblenz abgehalten. Die Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten. Die ersten Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten. Die ersten Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten.

Die ersten Spieltermine der Bezirksklasse Unterbaden-West wurden am Sonntag in Koblenz abgehalten. Die Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten. Die ersten Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten. Die ersten Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten.

Die ersten Spieltermine der Bezirksklasse Unterbaden-West wurden am Sonntag in Koblenz abgehalten. Die Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten. Die ersten Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten. Die ersten Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten.

Die ersten Spieltermine der Bezirksklasse Unterbaden-West wurden am Sonntag in Koblenz abgehalten. Die Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten. Die ersten Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten. Die ersten Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr abgehalten.

Abichluß der Deutschen Jugendmeister

Die Deutschen Jugendmeister wurden am Sonntag in Frankfurt abgehalten. Die Meisterschaft wurde von 89 Mannschaften gewonnen. Die Meisterschaft wurde von 89 Mannschaften gewonnen.

Leistungsfähige Leichtathleten

Die Leistungsfähigen Leichtathleten wurden am Sonntag in Frankfurt abgehalten. Die Meisterschaft wurde von 89 Mannschaften gewonnen. Die Meisterschaft wurde von 89 Mannschaften gewonnen.



Vermischtes

Die Frau des Inhabers des durch betrügerische Bankrott zusammengebrochenen Londoner Bankhauses, des zu mehrjähriger Zwangsarbeit verurteilten Finanziers William P. ...

Der Verwaltung des schottischen Krüger-Kontingents ist die Summe von 20 Pfund Steuer ...

Die Auffassung des derzeit größten Verarbeiters der Welt ist auf dem Markt in Kalifornien ...

Ein entsetzliche Winter wurde in Kolumbo bei Madagaskar verbracht. Der Regen ...

Ein typisch französischer Prozess spielt sich gegenwärtig vor dem Tribunal der Stadt ...

Die Expedition, die nach den herkömmlichen Ueberlieferungen der deutschen Reichsarchiv-Expedition ...

In einer Protokollversammlung hat vor kurzem der Verband der New Yorker Pressevertreter gegen die ...

Auf dem Villener Flugplatz machte dieser Tage ein ...

Ein typisch französischer Prozess spielt sich gegenwärtig vor dem Tribunal der Stadt ...

Die Expedition, die nach den herkömmlichen Ueberlieferungen der deutschen Reichsarchiv-Expedition ...

Opferquerschnitt durch den Ollivory

Kraftfahrer fährt in eine Kraftfahrergewisse

Auf der Grandroute de Paris - Montauban ereignete sich am Freitagmorgen in Plurville ein schwerer Verkehrsunfall. Ein von ...

ist die Maschine infolge dieses Wetters mit dem Boden in Berührung gekommen und gestürzt. Die ...

Syndikalist in Nantes

In Nantes erlag ein Mann seine Schmerzen durch zwei Geschüsse und entleb. Die Wunde ...

Zwei Eisenbahnunfälle in Böhmen

Zwischen den Stationen Oberwiesing und ...

Drei Schweizer Flugzeuge abgeflücht

Auf dem Villener Flugplatz machte dieser Tage ein ...

In der Luft explodiert

Auf Paris, 27. Aug. Die französische Luftwaffe wurde erneut von einem schweren Unglück ...

Flugzeugabsturz bei Pau - Vier Tote

In der Nähe von Pau ist bei dem vergangenen ...

Streik gegen Spielhöhlen

Die Polizei hat gestern Abend sechs Spielhöhlen geschlossen, in denen nicht weniger als ...

Ein langer Mann aus Sibirien (Polen)

verliebte sich in ein Mädchen namens ...

Wege zum Schicksal

Roman von Hans-Kaspar von Zobelitz

Tom aber, der Brasilianer, der Liebhaber aus Sao Paulo, meinte sich mit und ...

die, der sich hinten auflappert, wenn man bereit ...

„Heute, heute!“ drückte Zug gegen den ...

Der Kauf wurde getätigt. Zug griff schnell zu und ...

Eine Viertelstunde später hockten Zug und Tom ...

„Gib mir, gib mir!“ drückte Zug gegen den ...

„Gib mir, gib mir!“ drückte Zug gegen den ...

„Gib mir, gib mir!“ drückte Zug gegen den ...

Wieder hockten sie auf ihren Bademanteln am ...

„Gib mir, gib mir!“ drückte Zug gegen den ...

„Gib mir, gib mir!“ drückte Zug gegen den ...

„Gib mir, gib mir!“ drückte Zug gegen den ...

STRÜMPFE kauft man vorteilhaft bei Anker

Unser heutiges Film-Programm!

ALHAMBRA P. 7, 23 (Planeten) Hans Albers in d. Zukunftsfilm der Tobis 'Fahrendes Volk'...

SCHAUBURG C. 5 (Hörner Straße) Ruth Heilberg in dem neuesten Rolle in dem entzückenden Lustspiel 'Schwarzfahrt in's Glück'...

SCALA - CAPITOL Neue Bilder 26 Waidhofer Der Film für Mann u. Frau 'Walpurgisnacht'...

Magenleidende haben ihre Beschwerden durch J. Hirts Universaltropfen...

Des großen Erfolges wegen verlängert bis Donnerstag!

Die Film, der jeden angeht und jeden ergreift! Jugend

Handlungsreisende Eugen Kibler, Werner Hinz Kritik: 50erbaum, H. Braun...

Im Gloria nur wenn SPAT-Vorstellung 9:30

Palast Lichtspiele Bestsellertitel

Gloria Palast Spezialprogramme

Fast Kaffee Rheingold

Donnerstag TANZ

Mittwoch Je-ka-mi

Freitag TANZ

Eine Wiederholung Ihrer Anzeige vervielfacht die Wirkung. Auch erhalten Sie von 3 Aufnahmen an Nachlaß.



Eiserne Nerven

Ist eine Forderung unserer Zeit. Nach Überanstrengung sollen auch die Entspannungsmittel...

Wohneraugen beschützt sicher und schmerzlos die echte Original

Eidechse

Apotheken-Drogerien Kaufhof an

Photokopien von Akten - Briefen - Urkunden...

K. Föhrenbach

UFA-PALAST Zweite Woche Die sensationelle, ungehörte und rätselhafte Kriminalität der UFA DER FALL DERUGA

B. & O. Lamade Tanzkurse 6. und 13. September

Tanzkurs K. u. L. Helm Tanzkurs

Versteigerung mehren Wohnhäuser

Antl. Bekanntmachungen

Wanzen verdrängt 100%

N. Auler

Soarsame Pfeifenwäher wählen

Klein-kleiner am kleinsten

Zigaretten-Bender

Nicht alles hilft, aber eine kleine Anzeige

Tapeten Stragula und Linoleum

M. & F. Schüreck

Tapeten • LINOLEUM • TEPPICHE

Schönste und größte Lilliputianschau aller Zeiten: Schaefer's Märchenstadt Liliput

Hühneraugen und Hornhaut können Sie jetzt rasch, sicher, bequem und schmerzlos entfernen...

L. Stadelhofer Dentist, staatl. geprüft

Köstlicher Schwarzbier des nährkräftigen Stärkungstrunk!

TANZ-Schule Pfirrmann Kurse beg. 29. Aug. u. 1. Sept. 20 Uhr

Neckarau Anfänger-Kursus beginnt im Saal 'Zum Prinzen Max'

Erbeerbpflanzen

Chem. Reinigung Reparatur und Bogel Ansetz

Umzüge

Kleine Anzeigen

Offene Stellen Wir suchen per sofort tüchtigen Buchhalter

Chauffeur

Mädchen

Stellengesuche Erfahrener älterer Kaufmann

Familien-Anzeigen in die NMZ

Automarkt Autofahrer!

Unterricht

Motorräder

Auto- u. Motorrad-Zubehör

Radio

Kohlenherd

Leihwagen

Leih-Autos

Verkäufe

Radio

Kohlenherd

Rothermel

JDEAL-ERIKA-Schreibmaschinen

Büro

Kaufgesuche

Speisezimmer

Herrenrad

Immobilien

Vermietungen

Büro

Zimmer

Möbl. Zimmer

Bahnstg. 3. 17r.

Möbl. Zimmer

Vermischtes

Wanzen

SIEBERT

Lehmann

Radio

Marz & Kolb

Gott der Allmächtige hat heute nach einem arbeitsreichen Leben unseren lieben Vater, Schwiegervater und Großvater Adam Hohmann von seinem schweren Leiden erlöst.

Nähmaschinen Pfaffenhuber

Reformküche

1-Zimmer-Wohnung

Neustheim: Einfamilienhaus

Mietgesuche

1-Zimmer-Wohnung

Sie müssen wissen Tapeten Stragula und Linoleum kauft man im großen Fachgeschäft M. & F. Schüreck